

Reformierte Kirche Breite

Outdoor-Ostern für die ganze Familie

In diesem Jahr feiern wir Ostern in Lindau da, wo es an einem schönen Frühlingstag die meisten Leute hinzieht: draussen und unterwegs.



Lindau

Am Ostersonntag packen wir unseren Rucksack und machen eine kleine Wanderung von Lindau um den Müliberg herum bis zum Armbrustschützenhaus in Tagelswangen. Der Treffpunkt für die Wanderung ist um 10 Uhr bei der Kirche Lindau.

Unterwegs begleitet uns die Geschichte der Auferstehung Jesu. Sie führt uns schrittweise aus dem Leiden und der Ohnmacht des Karfreitags in ein neues, kraftvolles Leben im Hier und Jetzt. An fünf Stationen gibt es dazu Geschichten, Rituale, Meditationen und für die Kinder jeweils eine Bastel- oder Spielmöglichkeit. Die Wanderung dauert rund 90 Minuten.

Am Zielort angekommen feiern wir ein Outdoor-Abendmahl. Danach beginnt der gemütliche Teil. Ein Wald voller Ostereier und Schoggihasen wartet auf die Kinder und der eingehetzte Grill lädt zum Bräteln ein. Bitte bringt euer eigenes Essen mit. Die Kirchgemeinde offeriert die Getränke. Bei schlechtem Wetter finden wir Unterschlupf im Armbrustschützen-

haus, inklusiv Grillmöglichkeit. Die Autos empfehlen wir in Lindau auf dem Chilbiplatz zu parkieren. Vom Armbrustschützenhaus sind es dann 10 Minuten zu Fuss zurück zum Parkplatz. Wer nicht zu Fuss gehen kann, ist herzlich eingeladen, direkt zum Armbrustschützenhaus zu kommen. **Pfarrer Marc Burger und Pfarrer Philippe Müller**

Outdoor-Ostern mit Abendmahl
Sonntag, 5. April, Treffpunkt
um 10.00 Uhr, Kirche Lindau.

«Wir freuen uns auf ein lebendiges
Ostern
mit euch!»

Editorial

Ein Schritt ins Neue

Ostern ist das Fest des Aufbruchs. Doch Aufbrüche geschehen selten laut und triumphal. Meist beginnen sie leise — in Gedanken, die uns nicht mehr loslassen, in Fragen, die plötzlich Raum gewinnen, in der vorsichtigen Ahnung: So wie bisher soll es nicht bleiben.

Viele Menschen kennen solche inneren Wegmarken. Ein Lebensabschnitt geht zu Ende. Kräfte verändern sich. Beziehungen wandeln sich. Oder mitten im Alltag wächst die leise Sehnsucht nach neuem Leben, nach einem Hoffnungsschimmer über das Vertraute hinaus.

Die biblische Ostergeschichte erzählt von Menschen genau in dieser Zwischenzeit. Sie sind unterwegs zwischen Trauer und Hoffnung, zwischen Abschied und neuem Vertrauen. Noch ist nichts geklärt. Noch ist der Weg unsicher. Und gerade dort — nicht erst am Ziel — begegnet ihnen der Aufgestandene.

Das berührt mich. Gott wartet nicht, bis unser Leben geordnet ist. Er kommt uns entgegen auf unseren unfertigen Wegen. Er traut uns Schritte zu, auch wenn wir selbst noch zögern.

Vielleicht beginnt Auferstehung deshalb oft im Kleinen: in einem mutigen Anruf, in einer versöhnlichen Begegnung, in der Entscheidung, dem Leben noch einmal neu zu vertrauen. Wo wir uns bewegen, kann sich auch unser Herz weiten.

So lädt Ostern uns ein, nicht stehen zu bleiben. Einen Schritt zu wagen — im Vertrauen darauf, dass Gott längst mit uns unterwegs ist.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit voller leiser, aber kraftvoller Aufbrüche.

Evelina Els, Sozialdiakonin



Gottesdienste



Karfreitag und Ostern in Brütten

Brütten

«Du verwandelst meine Trauer in Freude, du verwandelst meine Ängste in Mut.»

Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl

Durch den Karfreitag begleitet uns das Bild eines Kreuzes, das unterschiedliche Gesichter des Leidens zeigt. Eine junge Berliner Künstlerin hat diese Porträts blind gezeichnet mit der Zuversicht, dass Leiden verwandelt werden kann. So feiern wir, dass die Hoffnung einen Namen hat. Musikalisch begleitet uns Karl Stauber am Cello mit Solosonaten.

3. April 10.15 Uhr
Pfarrer Martin Roth
Alexandra Forster (Orgel) und
Karl Stauber (Cello)

Gottesdienst am Ostersonntag mit Abendmahl

Am Ostermorgen füllt sich die Brüttener Kirche mit festlichen, fröhlichen Posaunen- und Orgelklängen. So dürfen wir musikalisch erleben, dass die Posaunen schallen und wir verwandelt werden, wie es Paulus im 1. Korintherbrief schreibt.

5. April 10.15 Uhr
Gergely Lazok (Posaune),
Alexandra Forster (Orgel) und
Pfarrer Martin Roth

Bibelstunde

Nürens Dorf

In der nächsten Bibelstunde fahren wir in der aktuellen Serie fort und beschäftigen uns mit der Geschichte von Josef und seinen Brüdern. So lesen wir am 8. April in Genesis Kapitel 39 über Josefs Verschleppung nach Ägypten und sein Ergehen im Haushalt von Potifar.

Die Bibelstunde ist eine Einladung auf eine Entdeckungsreise

zu den Schlüsseltexten unserer biblischen Überlieferung. Im Unterschied zu einem Predigtgottesdienst definiert nicht die Pfarrperson, was Sache ist, sondern wir versuchen, im gegenseitigen Gespräch der Bedeutung einer Bibelstelle für uns auf die Spur zu kommen.

Pfarrer Matthias Dübendorfer

Mittwoch, 8. April:
Genesis 39; Josef bei Potifar
14.30 Uhr, Saal Zentrumsbau
Nürens Dorf

Abendmahl-Bankett am Gründonnerstag

Bassersdorf

Sie kennen das Abendmahl bis jetzt nur aus der Kirche? Dann haben Sie am Gründonnerstag die Gelegenheit, dieses Ritual auf eine ganz neue Art und Weise zu erleben: im Rahmen eines gemeinsamen Essens. So feierte es Jesus zusammen mit seinen engsten Freunden am ersten Abend des Pessach-Festes, der gleichzeitig sein letzter Abend auf Erden wurde.

An Gründonnerstag feiern wir das Abendmahl wie Jesus mit einem kleinen, aber feinen Festessen. Elisabeth Reiser kocht für uns ein dreigängiges Überraschungsmenu. Dazwischen gibt es verschiedene Anregungen für Tischgespräche. Sie führen hin zum Abendmahl, inspiriert durch die Frage aus der jüdischen Pessach Liturgie «Was unterscheidet die-

se Nacht von allen anderen Nächten?» Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgt Masako Ohashi.

Möchten Sie an dieser neuartigen Feier teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte bis am Freitag, 27. März beim Sekretariat oder über die Homepage der Kirchgemeinde an. Für das Bankett bitten wir um einen Unkostenbeitrag von Fr. 15.– Zusätzlich gibt es eine Kollekte zu Gunsten des Vereins Stärnechind.

In Bassersdorf ersetzt das Bankett den Gottesdienst an Karfreitag. Die Gottesdienste an Karfreitag finden in Lindau und Brütten statt.

Wir freuen uns auf ein schönes und berührendes Abendmahl-Bankett mit Ihnen!

Pfarrer Marc Burger

Donnerstag, 2. April, 19.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Bassersdorf



Ein Lied der Dankbarkeit und Freude

Bassersdorf

Auferstehung ist nicht einmalig und auf Ostern beschränkt. Sie geschieht jeden Tag, wo Menschen darum bitten, dass Gott ihre Trauer in Freude verwandelt, ihre Verzweiflung in Zuversicht und ihre Leere in erfülltes Leben. In der Bibel widerspiegelt sich dies zum Beispiel am alttestamentlichen Lobgesang der Hanna, welcher lange vor Jesu

Geburt aufgeschrieben wurde. Dieser Lobgesang wird im Zentrum des Gottesdienstes am Ostersonntag in der Kirche Bassersdorf stehen. Musikalisch gestaltet wird er von Masako Ishikawa (Orgel) und Fusako Sidler (Quer- und Panflöte).

Pfarrer Matthias Dübendorfer

Gottesdienst mit Abendmahl
Ostersonntag, 5. April
10.15, Kirche Bassersdorf



Brütten



Treue Helferinnen der Unterhaltungsnachmittage

Liebe Nelly, liebe Rita, liebe Annette, liebe Ruth, liebe Corinne

Mit viel Herzblut, Kreativität und guter Laune habt ihr unsere Unterhaltungsnachmittage im Winterhalbjahr zu etwas ganz Besonderem gemacht. Ob bei der Programmauswahl, den liebevollen Dekorationen, beim Bedienen oder im wertvollen Gespräch mit unseren Gästen – auf euch ist einfach Verlass!

Ihr sorgt nicht nur für volle Kaffeetassen, sondern auch für warme Herzen und fröhliche Stimmung.

Von Herzen danken wir euch für euren grossartigen Einsatz. Und wir sagen mit einem Lächeln: Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Wintersaison mit euch!

Wie gut, dass wir euch haben!

Evelina Els, Sozialdiakonin

Seniorinnen und Senioren

Erlebniserien im Tessiner Dorf Ponte Tresa

Breite

Jedes Jahr im September laden wir Seniorinnen und Senioren zu unseren beliebten Erlebniserien ein – eine Woche zum Auftanken, Geniessen und Zusammensein. Dieses Mal führt uns die Reise ins sonnige Tessin, nach Ponte Tresa, wo mediterranes Lebensgefühl, beeindruckende Natur und gemütliche Ausflüge auf uns warten.

Begleitet werden die Ferien von einem erfahrenen und gut aufeinander abgestimmten Team aus Seelsorge, Pflege und Betreuung. Während der ganzen Ferienwoche steht uns ein Car mit Chauffeur zur Verfügung, sodass wir flexibel, be-

quem und sicher unterwegs sind. Bei der Wahl unseres Ferienortes und Hotels legen wir grossen Wert auf Komfort, gute Erreichbarkeit und praktische Einrichtungen – ebenso auf kurze, gut machbare Fusswege, damit möglichst alle Teilnehmenden entspannt dabei sein können.

Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Tage mit Ausflügen in die nähere Umgebung, auf erholsame Momente, gemeinsames Singen, Spielen und fröhliche Gespräche. Besinnliche Andachten und Zeit für persönliche Begegnungen gehören ebenso dazu wie Raum für Ruhe und individuelle Bedürfnisse. Auch wenn sich nicht alle Teilnehmenden kennen, soll in dieser Woche spürbar werden, was Gemeinschaft bedeutet: miteinander unterwegs sein, sich austauschen, lachen und neue Eindrücke teilen. Unser Ziel ist es, dass sich alle rundum wohl und gut aufgehoben fühlen – und mit vielen schönen Erinnerungen, erfüllten Momenten und einem Lächeln im Herzen nach Hause zurückkehren.

Die diesjährigen Erlebniserien für Seniorinnen und Senioren finden vom Montag, 31. August bis Sonntag, 6. September 2026 statt.

«Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Tage mit Ausflügen in die nähere Umgebung, auf erholsame Momente, gemeinsames Singen, Spielen und fröhliche Gespräche.»



Bild: Adobe Stock

Informationsanlass:

Wir laden Sie herzlich zum Infoanlass zu den diesjährigen Erlebniserien ein: Dienstag, 5. Mai 14.00 Uhr, Zentrumsbau Nürensdorf, Saal, 3. Stock. Für die Teilnahme am Infoanlass ist keine Anmeldung nötig. Bei finanziellen Engpässen melden Sie sich bitte bei Evelina Els evelina.els@ref-breite.ch / 079 607 88 03

Wir wurden dieses Jahr mit einer sehr hohen Nachfrage überrascht – leider sind die Plätze bereits ausgebucht. Wir bitten um Verständnis.

Kirche unterwegs

Tagesausflug zum Mostelberg und Ägerisee

Anmeldung:

Die Anmeldungen werden im Sekretariat entgegengenommen.

Anmeldeschluss: 8. Mai 2026

Reisekosten: Fr. 60.– pro Person
Die andere Hälfte der Kosten wird grosszügig übernommen von der Kirchgemeinde, der politischen Gemeinde Bassersdorf sowie dem gemeinnützigen Frauenverein.

Im Preis inbegriffen sind die Car-Fahrt, die Gondelbahnfahrt, das Mittagessen sowie die Schifffahrt. Getränke sind nicht inbegriffen.

Breite

Erleben Sie mit uns einen abwechslungsreichen und gemütlichen Tagesausflug in die Zentralschweiz! Wir reisen im komfortablen Apfelcar über Zürich und Zug, entlang des malerischen Zugersees bis nach Goldau und weiter nach Steinerberg.

Von der Talstation Sattel aus geniessen wir eine besondere Attraktion: die Bergfahrt mit der Drehgondelbahn auf den Mostelberg (Hochstuckli). Oben angekommen erwartet uns eine herrliche Aussicht sowie ein feines Mittagessen im Bergrestaurant Mostelberg.

Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Morgarten, wo wir zu einer entspannten Schifffahrt auf dem Ägerisee einschiffen. Geniessen Sie die Ruhe des Wassers und die wunderschöne Landschaft.

Freuen Sie sich auf einen geselligen Tag voller Natur, Genuss und schöner Begegnungen – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dienstag, 2. Juni
Abfahrt ab Nürensdorf, Lebernstrasse 10: 8.30 Uhr
Abfahrt ab Bassersdorf, Gerlisbergstrasse 4: 8.45 Uhr
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr
Evelina Els, Sozialdiakonin



Bild: Adobe Stock

Nachbarschaftshilfe



Bild: Adobe Stock

Breite

Rolf hat sich bei einer Wanderung den Fuss verstaucht und muss ihn mehrere Wochen schonen, sein Hund Tschudi möchte trotzdem täglich raus an die frische Luft... Elisabeth merkt, dass ihr Sohn Tim schlechte Noten schreibt, aber Französisch war auch nie ihre Stärke... Margrit wünscht sich sehnlichst, nochmals die Frühlingswiesen in den Bergen zu bewundern, doch ohne Begleitung kommt für sie so ein Ausflug nicht mehr in Frage... Es gibt im Leben immer wieder Situationen, in denen wir allein nicht mehr weiterkommen. Wie gut, dass wir einander gegenseitig unterstützen können! Genau dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe: Sie will im Dorf und in der Gemeinde ein Netzwerk gegenseitiger Unterstützung aufbauen und Kontakte der Einwohnerinnen und Einwohner untereinander fördern. Ziel ist es, Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen zusammenzubringen. Einerseits Freiwillige mit Zeit und dem Willen

zu einem unentgeltlichen Einsatz und andererseits Personen, die Unterstützung benötigen.

Die Nachbarschaftshilfe ist ein konfessionell neutral gestaltetes ökumenisches Angebot der Reformierten Kirche Breite und der Katholischen Pfarrei St. Franziskus Bassersdorf-Nürensdorf. Sie wird zudem durch die politische Gemeinde unterstützt.

Anfang März durften wir Tamara Grämiger als neue Mitarbeiterin im Bereich Nachbarschaftshilfe begrüßen. Sie übernimmt die Aufgabe von Sandra Riklin und setzt sich mit Tatkraft für die Organisation des Angebots und die Koordination mit den Freiwilligen ein.

Wenn Sie sich von dem Angebot angesprochen fühlen – ob nun, um Unterstützung anzufragen oder anzubieten – freuen wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt:
Tamara Grämiger
Telefon 079 197 06 82
nachbarschaftshilfe@ref-breite.ch

Treffpunkt

Fachvortrag zum Thema «Fake News»

Bassersorf

In einer Welt voller Informationen und vielfältiger Medien wird es zunehmend herausfordernd, zwischen wahr und falsch zu unterscheiden. Doch mit bewussten Gewohnheiten und etwas Übung lässt sich lernen, die Relevanz und Glaubwürdigkeit von Inhalten besser einzuschätzen.

Die Fachstelle für Altersfragen Bassersdorf lädt mit der Arbeitsgruppe «Gemeinsam bis ins Hohe Alter» zu einem Fachvortrag ein zum Thema «Fake News». Bei diesem Anlass mit Marc Böhler (Medienbildung) erfahren Sie, wie Sie das Thema zum Anlass nutzen können, um Ihre Medienkompetenz zu



Bild: Adobe Stock

stärken und selbstbewusst zu entscheiden, was Sie glauben und was Sie kritisch hinterfragen möchten.

Donnerstag, 16. April, 14.00 Uhr
im Franziskuszentrum,
Äussere Auenstrasse 3, Bassersdorf

Eingesandt

«Moses war ein Stadtmensch, gebildet und wie ein Prinz erzogen, am ägyptischen Königshof bei Pharaon. Einmal schaute er zu, wie ein Ägypter einen seiner Landsleute schlug und lächerlich machte. Da entbrannte der Zorn von Moses so gewaltig, dass er diesen gleich totschlug. Das war für Moses gefährlich. Er flüchtete ins Land Midian, zum Priester Jitro. Dort hütete er Schafe. Jitro hatte eine Tochter, Zippora genannt. Diese Wüsten-

frau nahm Mose zu sich als seine Frau. Sie bekamen zwei Söhne, Ephraim und Manasse. Diese übten die Religion des Vaters aus – aber auch die Kultur der Mutter. Solche Geschichten sind so vielfältig, dass ich fast vom Stuhl falle. «Leben und nicht Moral.» Nicht Verachtung, sondern Würde schenken. Auch für Andersdenkende da sein.»
Myrtha Rutelli-Meissner



Bild: Adobe Stock

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 29. März

9.30 Uhr, Kirche Lindau
Gottesdienst zu Palmsonntag
Pfarrer Matthias Dübendorfer
Mit der Kantorei Bassersdorf
Kollekte:
Montmirail – Don Camillo

Mittwoch, 1. April

19.00 Uhr, Taizé-Feier in Brütten
Kirche Brütten
Pfarrerin Monika Burger

Donnerstag, 2. April

19.00 Uhr, Bankett am Gründonnerstag
Kirchgemeindehaus Bassersdorf
Pfarrer Marc Burger
Kollekte: Stárnechind

Freitag, 3. April

9.30 Uhr, Kirche Lindau
Gottesdienst zu Karfreitag
mit Abendmahl
Pfarrer Philipp Müller
Kollekte: Bedrängte Christen
10.15 Uhr, Kirche Brütten
Gottesdienst zu Karfreitag
mit Abendmahl

Pfarrer Martin Roth
Karl Stauber (Cello) und
Alexandra Forster (Orgel)
Kollekte: Bedrängte Christen

Sonntag, 5. April

10.00 Uhr, Ostern unterwegs
Treffpunkt: Kirche Lindau
Mit Abendmahl
Pfarrer Marc Burger

10.15 Uhr, Kirche Brütten

Gottesdienst zu Ostern
mit Abendmahl
Pfarrer Martin Roth
Gergely Lazok (Posaune) und
Alexandra Forster (Orgel)
Kollekte: Pro Juventute,
Kindernotruf Nr. 147

10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf

Gottesdienst zu Ostern
mit Abendmahl
Pfarrer Matthias Dübendorfer
Kollekte: Pro Juventute,
Kindernotruf Nr. 147

Sonntag, 12. April

10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf
Gottesdienst
Pfarrer Clemens Bieler
Kollekte: Schweizer Seelsorge

Fahrdienst:

Für den Fahrdienst zu den Gottesdiensten melden Sie sich bitte bei Željko Mandić (076 361 20 59) oder Ernst Wegmann (079 422 02 21 / ernst.wegmann@pneuhauswegmann.ch).

Kinder & Jugendliche

Samstag, 11. April
14.00, Jungschar Arassari
Chalet Bassersdorf

Anlässe

Freitag, 27. März
14.00 Uhr, Spielen macht Spass
Zentrumsbau Nürensdorf

**In der Reihe «Der Mensch und seine spirituelle Natur»:
Religion, Wissenschaft,
Jenseitskontakte:**

Freitag, 27. März
19.30 Uhr, Teil 1: Vortrag

Samstag, 28. März

10.00 – 17.00 Uhr, Teil 2: Workshop
Jeweils im Zentrumsbau
Nürensdorf mit Pfarrer Clemens Bieler, Professor Enno E. Popkes und dem Medium Andreas Meile

Samstag, 28. März

10.00 Uhr, RepairCafé
Urs Hammer
Dorfstrasse 63, Kloten

Montag, 30. März

15.00 Uhr, Literaturgruppe Lindau
Pfarrhaus Lindau

Donnerstag, 2. April

10.00 Uhr, Chileträff Raindli
Café Raindli Winterberg
Pfarrerin Monika Burger und
Evelina Els, Sozialdiakonin

Mittwoch, 8. April

14.30 Uhr, Bibelstunde
Zentrumsbau Nürensdorf

Donnerstag, 9. April

14.00 Uhr, Vortrag zum Thema Digitalisierung
Gemeinsam bis ins Hohe Alter
Evelina Els, Sozialdiakonin
Zentrumsbau Nürensdorf

Donnerstag

14.00 Uhr, Begegnungscafé
Heiliger Bimbam
Kirchgemeindehaus und Garten
Bassersdorf

18.00 Uhr, Handauflegen

Pfarrei St. Franziskus
Bassersdorf

Freitag

9.45 Uhr, Singe mit de Chliinschte
Zentrumsbau Nürensdorf

Kollekte

Für die Kollekte kann auch per TWINT gespendet werden. Der TWINT-Code ist auch in den Kirchen hinterlegt, so dass vor Ort darauf zugegriffen werden kann. Spenden, die im Wochenverlauf eintreffen, werden der Kollekte vom vorangehenden Sonntag zugewiesen. An welche Organisation die Kollekte geht, können Sie auf unserer Homepage unter dem jeweiligen Gottesdienst nachlesen.

Wir danken Ihnen für Ihre grosszügige Spende.



Wöchentlich

Montag

17.15 Uhr, roundabout kids
Zentrumsbau Nürensdorf
18.00 Uhr, boyzaround
Zentrumsbau Nürensdorf
19.15 – 21.00 Uhr, roundabout youth
Zentrumsbau Nürensdorf

Dienstag

9.00 Uhr, Gebetsgruppe Lindau
Pfarrhaus Lindau

Mittwoch

10.00 Uhr, Chileträff Riet
Restaurant Riet, Tagelswangen
15.00 Uhr, Singe mit de Chliine
Kirchgemeindehaus Bassersdorf

Adressen

Sekretariat

Reformierte Kirche Breite
Lindauerstrasse 1
8309 Nürensdorf
Telefon 044 555 40 20
sekretariat@ref-breite.ch
www.ref-breite.ch

Impressum

Herausgeberin:
Reformierte Kirche Breite
Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, 10. April**. Beachten Sie unsere Homepage für weiterführende Informationen über unsere Angebote: www.ref-breite.ch



Wir wünschen Ihnen ein
**frohes
Osterfest**